

**Schweizerische Stiftung für die Hilfe an Straffällige und ihre Familien**  
**Fondation suisses pour l'aide aux condamnés et à leurs familles**

3000 Bern

# **Jahresbericht 2022**

## **Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 20.6.2022 die statutarischen Geschäfte entsprechend den Anträgen des Stiftungsrates genehmigt.

Die ProsaJ (Schweiz. Vereinigung Bewährungshilfe und Soziale Arbeit in der Justiz) hat im November 2021 beschlossen, sich per 31.12.2022 aufzulösen. Somit mussten die Statuten angepasst und eine neue Stiftungsadresse benannt werden.

Der Sitz der Stiftung durfte mit Einverständnis der Bewährungshilfe Kanton Bern an deren Adresse benannt werden. Die Statuten wurden überarbeitet und angepasst. Die Aenderungen werden im Protokoll vom 20.6.2022 je einzeln begründet. Einerseits wurden Namen sprachlich geändert, und andererseits gab es Aenderungen organisatorischer Natur. So wurde z.B. die Zusammensetzung des Stiftungsrates und der Modalitäten der Einreichung des Unterstützungsantrages angepasst. Die aktualisierten Statuten wurden am 20.6.2022 durch den Stiftungsrat genehmigt und im Anschluss der Stiftungsaufsicht zur Prüfung vorgelegt. Sie wurden per 9.11.2022 genehmigt und im Handelsregister mutiert.

An der Stiftungsratsitzung vom 20.6.2022 wurde Esther Schöpfer einstimmig in den Stiftungsrat gewählt. Gleichzeitig wurde sie als Mitglied des Stiftungsausschusses eingesetzt.

## **Stiftungsausschuss**

Der Stiftungsausschuss tagte im Berichtsjahr an 4 Sitzungen, nämlich am 28.2.2022 / 20.6.2022 / 22.8.2022 / 28.11.2022.

Das Sekretariat wurde bis 31.12.2022 von Silvia Kohler umsichtig geführt. Ab 2023 übernimmt diese Aufgabe wieder Barbara Ruckli. Sie hat das Sekretariat bereits früher während mehreren Jahren geführt. Die Uebergabe fand im Dezember 2022 in Bern statt. Die Archivakten befinden sich vorübergehend bei den Bewährungs- und Vollzugsdiensten des Kantons Zürich.

Im Sommer 2022 durften wir Martin Wächter der Bewährungshilfe SG erstmals an einer Stiftungsausschuss-Sitzung begrüßen. Er besitzt fundiertes Fachwissen und wird sich erfreulicherweise an der nächsten Stiftungsratssitzung zur Wahl stellen.

## Darlehen, Unterstützungen, Erlasse und Abschreibungen

Übersicht über Gesuche und Darlehen im vergangenen Geschäftsjahr (Vorjahr):

Eingegangene Gesuche total:	6	(8)
Vom Stiftungsausschuss bearbeitet:	6	(8)
Bewilligt:	3	(5)
Zurückgezogen:	0	(1)
Abgelehnt:	3	(0)
Vervollständigung verlangt:	0	(2)
Unterstützungsbeiträge nicht rückzahlbar:	0	(1'480)
Erlasse:	0	(0)
Abschreibungen:	0	(0)

Bei den abgelehnten Gesuchen handelt es sich um Gesuche, welche dem Stiftungszweck bzw. dem Reglement nicht entsprachen und die deshalb nicht bewilligt werden konnten.

Im Berichtsjahr wurden 3 neue Darlehen im Gesamtbetrag von CHF 53'842.- gewährt. Damit konnten Schulden in der Höhe von CHF 283'405.- abgelöst werden. Die durchschnittliche Ablösesumme betrug somit rund 19%.

Demgegenüber wurden im Berichtsjahr 4 Darlehen (Vorjahr 1) im Gesamtbetrag von 26'613.05 vollständig abgeschlossen. Per Bilanzstichtag sind 4 (Vorjahr 5) Darlehen im Gesamtbetrag von CHF. 45'730.35 aktiv.

Verschiedene Anfragen (telefonisch und schriftlich) mussten abschlägig beantwortet werden, da sie nicht dem Stiftungszweck entsprachen.

Im Berichtsjahr entstanden durch die Ueberarbeitung der Statuten ausserordentliche Ausgaben für Stiftungsaufsicht und Handelsregister.

Regensdorf, 9.5.2023

Nadia Rosero



Stiftungspräsidentin